Die Hard! - Nur Überleben zählt...

Das Sequel zu "Moonlight Rambler" und "Consequences..."

Von Venka

Kapitel 9: Breakman vs. Shadow

So!

Ich hab's nach drei Abenden Herumkorrigiererei endlich geschafft und das Chapter hinbekommen.

Ich wünsche euch viel Spaß

Eure Venka

PS:

Wer Fehler findet, der soll sie mir bitte mitteilen! - Ich bessere das dann aus.

Ihr wisst ja: Nobody is perfect. ^.^~

PPS:

Wie immer:

»...« steht entweder für die Sprache der B't, wenn eins anwesend ist oder für die Sprache der Menschen wenn diese sich mit den Navis unterhalten (oder umgekehrt)

"..." steht für die Sprache der Navis/Menschen unter sich

\\...// steht für die Sprache der Menschen, wenn B't und Navi anwesend sind

=====

Breakman vs. Shadow

"Dein... - ...Reiter?"

X schnaubte bestätigend. »Shadow...«, gab er zurück und Breakmans Kopf zuckte zu dem jetzt hinter ihm stehenden naviähnlichen Wesen herum.

Seine angriffsbereite Körperhaltung zeigte mehr als deutlich, dass er es ernst meinte.

~ * Breakmans PoV * ~

Eigentlich konnte ich mich richtig beglückwünschen. Ich wusste ja, dass es bei den Menschen den Spruch >Kleine Sünden straft der liebe Gott sofort< gab, aber dass ich

einmal selbst feststellen musste, dass da auch Wahrheit dahinter stecken konnte, hätte ich nicht gedacht.

Aber irgendwie schien es, als wolle mich derjenige, den die Menschen als Gott bezeichneten, dafür bestrafen, dass ich einen der Reishou dazu gebracht hatte, mir heimlich eine Datei zu besorgen, die mich eventuell nicht mal was anging.

Und nun hatte ich das unsägliche Vergnügen, nicht nur die Qualitäten als Kämpfer von X's geheimnisvollem Begleiter kennen zu lernen sondern auch dafür zu sorgen, dass er mir die Datei, die ich erst vor ein paar Minuten von Raidow bekommen hatte, nicht wieder abnahm.

Noch jedoch rührte er sich nicht und so bekam ich die Gelegenheit, ihn mir genauer zu anzusehen.

Er war schlank aber dennoch zeugte sein Körperbau von hoher Kraft. Die seltsame weiße Rüstung, die wir schon gesehen hatten, als er gemeinsam mit X gegen Zita und Zeta angetreten war, unterschied sich deutlich von dem, was ein normaler Navi als Rüstung bezeichnet hätte. Sie schien aus Einzelteilen zu bestehen, die nur den linken Unterarm, die Beine ab den Knien abwärts und die Brust schützte.

Dazu kamen ein eng über dem schwarzen Anzug sitzender, breiter Gürtel, die rote Panzerung an seinem rechten Unterarm und ein Headset, welches halb in den verwuschelten schwarzsilbernen Haaren versteckt war. Diese hingen auch halb über die geschlossenen Augen und auf den ersten Blick schien es, als würde er keinerlei kriegerische Absichten hegen.

Dass das nicht der Fall war, wusste ich allerdings genau.

Ich kam aber nicht mehr dazu, mir weiter Gedanken über ihn zu machen.

Mit einem Schlag waren seine Augen offen und funkelten mich unter den sich bedrohlich zusammenziehenden Brauen an.

Ich zuckte instinktiv ein Stück zurück, denn Augen wie diese hatte ich noch nie zuvor gesehen.

Schön und klar wie Kristalle.

Kalt und hart wie Eis...

~ * Normal PoV * ~

Die Auseinandersetzung zwischen den beiden so unterschiedlichen Navis hatte noch nicht einmal begonnen und doch konnte man die Spannung förmlich in der Luft knistern hören.

Wie X selbst schien Shadow zumindest auf Fairness zu achten und so wartete er ab, bis Breakman sein Cyberschwert ausgefahren hatte. Es schien, als würde er ihm die Chance geben wollen, sich erfolgreich zur Wehr zu setzen.

Dann jedoch war es bei ihm vorbei mit lustig und Breakman konnte beinahe nicht so schnell reagieren, wie sein Kontrahent sich vom Boden abstieß und auf ihn zuschoss. Nur um Haaresbreite entging er der vorgestreckten rechten Faust seines Gegners und beobachtete dann noch in der Ausweichbewegung, wie sein Shadow einen Salto über die rechte Hand schlug und sich, kaum dass er gelandet war, wieder umdrehte.

Breakman fror leicht.

Wieder dieser Blick aus diesen eiskalten Augen, die nur zu deutlich zeigten, dass ihr Besitzer das Wort Gnade schon vor geraumer Zeit aus seinem Wortschatz gestrichen hatte. So jemandem ging man besser aus dem Weg, wenn man sich nicht ernsthaft verletzen wollte.

In diesem Moment schaltete in Breakmans Kopf allerdings irgendetwas quer.

Es hatte ihn immerhin eine Menge Mühe gekostet, die Datei zu bekommen und er

hatte nicht vor, sich diese so schnell wieder abnehmen zu lassen. Frei nach dem Motto >Angriff ist die beste Verteidigung<, nahm er das Schwert vor dem Körper in Anschlag und schoss vorwärts.

Auf Shadows Gesicht zeichnete sich für den Bruchteil einer Sekunde Überraschung ab und man konnte deutlich sehen, dass er nicht mit einem so raschen Gegenschlag gerechnet hatte.

Dennoch wich er der Attacke nicht aus sondern nahm eine verteidigende Haltung ein. Als Breakman mit dem Schwert nach ihm schlug, traf dieses krachend und funkensprühend auf die rote Armpanzerung und bekam gleich darauf mehrere Risse, was sowohl Rückschlüsse auf die Wucht des Schlages als auch auf die Festigkeit der roten Panzerung zuließ.

Die Risse in seinem Schwert lenkten den Rothaarigen allerdings nicht von seinem Ziel ab und er dachte auch nicht daran, zurückzuweichen, was angesichts des angebrochenen Schwertes weitaus günstiger gewesen wäre. Statt dessen nutzte er den Schwung und seine eigene Körperkraft, um seinen Gegner in die Knie zu drücken. Darauf hatte Shadow allerdings nur gewartet. Er, der den sichereren Stand von beiden hatte, packte Breakman an seinem freien Arm, hebelte ihn aus seinem ohnehin unsicheren Stand aus und schleuderte ihn dann mit einem kraftvollen Schulterwurf zu Boden.

Breakman biss die Zähne zusammen, als sein Körper unsanften Kontakt mit dem unebenen Boden hatte, aber dennoch spannte er seinen Körper an, um sofort wieder aufspringen zu können.

Doch auch diese Aktion kam zu spät. Noch bevor sich der Rothaarige hochstemmen konnte, war sein Kontrahent wieder bei ihm. Klirrend zersprang das am Boden liegende Schwert unter der Wucht mit der Shadow seine gepanzerte Faust draufprallen ließ. Mit einigen raschen Flickflacks brachte der Schwarzhaarige gleich darauf Abstand zwischen sich und seinen Gegner und beobachtete diesen dann, während er in einer eher gelangweilt wirkenden Haltung dastand.

>War das etwa alles, was du kannst? – Viel hast du ja nicht drauf...<, schien sein Blick zu sagen.

Breakman kochte. Er wusste genau, dass der andere ihn nur provozieren wollte, aber trotz besseren Wissens ging er darauf ein, da er seinen Stolz angekratzt sah. Günstig war in dem Fall, dass er auch von Rockman abstammte, denn so konnte er ebenso gut schießen, wie mit dem Schwert umgehen.

„OK... – Wenn du die Datei willst, musst du an mich ran... – Also komm!“, murmelte er, während er seinen Buster ausfuhr. „Und jetzt tanz!“

In rascher Folge feuerte er die Kanone ab, immer darauf bedacht, seinen Gegner auf Distanz zu halten. Shadow wich den Geschossen mit beängstigender Leichtigkeit aus, kam aber auch nicht näher heran.

Wie es sich gleich herausstellte, musste er das auch gar nicht. Während er den Schüssen kontinuierlich auswich, kalkulierte X genau die zeitlichen Abstände zwischen den einzelnen Geschossen und gab seinem Reiter mehr als genau an, wann dieser springen musste. Mochte sich das mächtige Kirin auch nicht in den Kampf einmischen, so bedeutete das nicht, dass er Shadow nicht mit nützlichen Informationen unterstützte.

»Jetzt... – 1,73 Meter über dir!«

Shadow reagierte nur den Bruchteil einer Sekunde später. Er wich nicht nur dem herannahenden Geschoss aus, sondern sprang ein Stück seitlich versetzt an einen Vorsprung, von dem er sich dann in einem Überschlag wieder wegkatapultierte.

»Abstand 8,94 Meter!«, war der rasche Kommentar seitens X, den Shadow in seinem Headset vernahm, kaum dass er wieder Bodenkontakt hatte. Er streckte den mit der roten Panzerung versehenen Arm nach vorn und nahm damit das Aussehen eines halb knienden Navis mit feuerbereiter Kanone an.

Sirrend schossen die vier Molekulardrähte aus den über den Fingerknöcheln angebrachten Öffnungen heraus. Sie fanden ihr Ziel, als wären sie davon angezogen worden und wickelten sich um Breakmans rechten Knöchel.

Noch bevor dieser begriff, was vorging, war Shadow wieder auf den Beinen und ein kraftvoller Zug riss den weißen Navi aus seiner Balance. Aufkeuchend landete er erneut auf dem Boden des Datenmüllplatzes und es dauerte einige Weile, bis er sich wieder aufrichtete.

Breakman wusste genau, dass er auf diese Art im Kampf mit Shadow keine Punkte mehr machen konnte. Technisch gesehen, war er schachmatt, denn X's Reiter schien jede Bewegung von ihm voraussehen zu können. Davon dass er den Schüssen hatte ausweichen können, bevor ersichtlich wurde, wo sie einschlugen, ganz zu schweigen. Allein hatte er wenig Chancen, seinen agilen Gegner in seine Schranken verweisen zu können.

Seinen beiden Freunden hatte er allerdings gesagt, dass er etwas für Enzan erledigen musste, während er Enzan erzählt hatte, dass er sich mit Searchman und Rock treffen wollte. Da Laika zeitweise bei den Hikaris eingezogen war, war nicht mal aufgefallen, dass er sich ganz woanders rumtrieb, aber es suchte auch niemand nach ihm, weil jeder dachte, er wäre beim jeweilig anderen.

Blieb nur noch Plan B und der bestand darin, sich das von Enzan erhaltene Murasama-Blade aus dem PET herunterzuladen. Er hoffte, dass der Kraftzuwachs, den er durch den Einsatz des Katana erhielt, reichen würde, um sich gegen seinen Gegner zu behaupten. Außerdem würde Enzan mit Sicherheit bemerken, dass er sich das Schwert geholt hatte und dann hatte er doppelte Unterstützung.

Allerdings entging seinem Gegenüber der Plan nicht. Es war fast so, als wisse er genau, wie Breakman dachte und was er als nächstes plante. Blitzschnell war er bei dem weißen Navi und entwandt diesem noch während er sich im Überschlag über seine Schultern befand, mit einer geschickten Bewegung das Schwert kaum dass sich dieses materialisiert hatte.

Dann landete er geschickt ein Stück hinter seinem Gegner und blickte ihn an. Mit einer lässigen Bewegung ließ er die Scheide von der Klinge heruntergleiten so dass diese ein Stück hinter ihm landete, bevor er die Klinge auf seinen Gegner richtete.

"Verflucht! - So war das nicht geplant!", knurrte der Rothaarige. "Ich fürchte jetzt sieht es ganz schlecht aus..."

»Da könntest du recht haben... - Denn wie willst du deinem NetOp erklären, dass du das Schwert verloren hast, aber im Besitz einer Datei bist, die du gar nicht haben dürftest?«

Der weiße Navi antwortete nicht sofort.

»Ich mache dir einen Vorschlag. - Du bekommst das Schwert wieder, aber dafür gibst du uns die Datei...«

"Gezwungenermaßen... - Hier..."

Zähneknirschend übergab Breakman seinem inzwischen herangekommenen Gegner die Datei, für die er so viel auf sich genommen hatte. In dem Moment, in dem Shadow ihm diese abnahm, bemerkte er allerdings, dass er nicht nur eine Datei von Raidow erhalten hatte und hoffte in diesem Moment inständig, dass der Schwarzhaarige das nicht auch noch bemerken und dann die Herausgabe beider Dateien fordern würde.

In dem Moment, in dem Shadow allerdings die Datei erhalten hatte und wie versprochen das Schwert zurückgeben wollte, schlug zwischen den beiden Navis ein gut gezielter Schuss ein. Die Köpfe der drei Anwesenden zuckten in die Richtung, aus welcher der Schuss gekommen war.

"Rock, Searchman, na Gott sei dank! - Jetzt bist du fällig.", zischte er.

X hatte jedoch keinerlei Intensionen zuzulassen, dass sein Reiter oder gar er selbst von den Offiziellen erwischt wurde. Noch bevor jemand reagieren konnte, war er bei seinem Reiter und dieser saß mit der Gewandtheit einer Katze auf den Rücken des B't auf. Dann galoppierte X an und noch im Wegreiten warf Shadow das Schwert so, dass es im Boden stecken blieb. Er hatte damit auch seinen Teil der Abmachung erfüllt.

Alles in allem ging das Ganze so schnell, dass sogar Searchmans zweiter Schuss zu spät kam und wirkungslos vom Schutzschild des davon galoppierenden B't abprallte.

Nur wenige Augenblicke später war das B't verschwunden.

~ * Rockmans PoV * ~

Natürlich hatten sich weder Searchman noch ich oder gar unsere Netops Gedanken gemacht, als sich Breakman plötzlich von uns abgeseilt hatte. Das war nichts Neues, er hatte immer mal etwas Dringendes für Enzan-san oder für die Firma zu erledigen.

Stutzig wurden wir allerdings, als Enzan sich bei Netto gemeldet hatte, um nachzufragen, was wir denn mit seinem Navi anstellten, so dass der plötzlich sich plötzlich das Murasama herunterlud.

Verständlicherweise wussten weder wir noch unsere NetOps, wovon er eigentlich sprach, also hatte er seinen Navi nach dem Gespräch mit uns kurzerhand getraced.

Gefunden hatten wir ihn in der Nähe von NetCity auf einem Datenmüllplatz und aus seinen Vitalwerten ging deutlich hervor, dass er in Schwierigkeiten steckte.

Searchman und ich zögerten nicht uns binnen Bruchteilen von Sekunden in unmittelbare Nähe zu unserem Kameraden zu teleportieren.

Was wir dann allerdings zu sehen bekamen, hätten wir uns im Traum nicht einfallen lassen.

Breakman steckte tatsächlich in Problemen, genauer gesagt in einem Zweikampf mit X's Reiter Shadow und dieser hatte ihm nicht nur das Murasama abgenommen, sondern bedrohte ihn offensichtlich auch gerade damit.

Grund genug für Searchman, um seine Kanone anzulegen und einen gezielten Schuss zwischen die Beiden zu feuern. Er hätte Shadow auch mühelos so getroffen, aber er wollte den Gegner nicht löschen sondern ihn nur von Breakman wegzwingen, da wir eigentlich vorhatten, dem B't und seinem Reiter ein paar Fragen zu stellen.

Doch dazu kamen wir nicht.

X hatte uns bemerkt und ich war mir sicher, dass er schon vorher von unserer Anwesenheit gewusst haben musste, bevor Searchman zum Schuss gekommen war.

Blitzschnell war er bei seinem Reiter, dieser schwang sich in einer fließenden Bewegung aus dem Stand auf den Rücken des B't und noch während Searchmans zweiter Schuss am Schutzschirm des Kirins abprallte, drehte es sich auf den Hinterhufen um und galoppierte davon.

Nur Sekunden später war es spurlos verschwunden und wir blickten ihm etwas ratlos nach.

„Danke Jungs!“, empfing uns Breakman, als wir bei ihm ankamen. Soeben ließ er das Schwert, dass er aus dem Boden gezogen hatte, wieder in die Scheide zurückgleiten

„Bist du OK?“, wollte ich wissen.

Ein Nicken war die Antwort. „Ja... – Kein Problem, mir geht's gut... – Morgen vielleicht ein paar blaue Flecke aber sonst...“

„Was hast du hier überhaupt gemacht?“, war Searchmans Frage.

„Äh...“

»Das würde mich allerdings auch brennend interessieren...«, mischte sich Enzan ein und man konnte förmlich sehen, wie Breakman zusammenzuckte. »Ich glaube, du bist mir eine Erklärung schuldig...«

Leicht verlegen griff sich mein Bruder in den Nacken. „Das glaube ich wohl auch...“

~ * Normal PoV * ~

Mit langen Sprüngen jagte das platinfarbene Kirin durch die weite digitale Ebene. X wusste, dass selbst wenn man ihn am Anfang im Sucher gehabt hatte, seine Verfolger die Spur längst verloren hatten. Darin, seine Fluchtwege zu verschleiern war er nach fünf Jahren des Versteckens Meister. Seine Signatur war nahezu unkenntlich, was es schwer machte, ihn zu tracen, aber das hatte er auch zu einem Großteil Shadow zu verdanken, denn die Verbindung mit dem Navi veränderte seine Kennung deutlich.

An einem heruntergekommenen Subserver mit nur wenigen noch aktiven Datenbänken angekommen, glitt der Navi elegant vom Rücken seines mächtigen Reittiers, drehte sich um und ging dann langsam zum Kopf seines Freundes, ohne jedoch dabei die rechte Hand vom Körper des B't zu entfernen.

»Vorsicht...«

"X... - Bitte... - Ich bin in diesem Zustand, seit wir uns kennen, also fang jetzt nicht wieder damit an. Ich komme schon zurecht...", war Shadows leicht gefrustet klingende Antwort.

X schnaubte leicht. »Das meine ich nicht... - Du hast, auch wenn du es nicht zugeben willst, in dem Kampf mehr Energie verbraucht, als geplant war. - Breakman ist besser, als du dachtest...«

Shadow nickte, während er sich von X löste und mit nahezu traumwandlerischer Sicherheit durch den dunklen Server bis zu einer stabil aussehenden Wand ging. Auf einen Impuls von seiner Seite öffnete sich dort jedoch ein Tor zu einer Art virtuellen Halle, in der die Beiden ihr Versteck hatten.

War es draußen fast stockfinster, so dass man kaum die Hand vor Augen sehen konnte, so flammte im Inneren ein helles Licht auf, so dass X kurz zurückzuckte, da seine Augen nicht auf die plötzliche Helligkeit eingestellt waren, während sein Partner ohne Probleme die Halle betrat.

Das B't folgte, kaum dass sich seine Augen an die Helligkeit gewöhnt hatten. Hinter ihm schloss sich das Tor, so dass man von außen das Versteck nicht mehr sehen konnte. Leicht amüsiert beobachtete es, wie sich sein Reiter auf eine Sitzgelegenheit fallen ließ und dann ein leichtes Aufstöhnen von sich gab. »Sage ich doch...«

"Lass die Scherze, X... - Schließlich habe ich es dir zu verdanken, dass mir wegen dem Energieverlust alles weh tut... – Ich regeneriere nicht mehr so schnell wie früher..."

»Ich weiß, aber ich danke dir, dass du mir geholt hast, was ich haben wollte...«

"Was ist das eigentlich?"

»Eine Videodatei... - Sie zeigt meine Erstaktivierung... - Willst du sie sehen?«

"Danke, ich verzichte..."

»Wie du meinst...«

"Nur verstehe ich nicht, warum du die Datei unbedingt haben wolltest..."

»Einfach nur aus nostalgischen Gründen. Im Gegensatz zu dir möchte ich meine

Vergangenheit nicht vollkommen aus meinem Leben streichen.«

Shadow antwortete nicht.

»Ich weiß, warum du das tust, aber dennoch denke ich in diesem Punkt anders als du...«

"Ich weiß X... - Das ist auch dein gutes Recht."

»So wie es das deine ist, zu entscheiden, wie du leben willst...«

Eine Weile lang herrschte Schweigen in dem Raum, jedenfalls bis X sich wieder dazu entschloss, etwas zu sagen. »Shadow?«

"Ja?"

»Was denkst du?«

"Inwiefern?"

»In Bezug auf diese Zwischenfälle... - Hast du eine Idee, wer dahinter stecken könnte?«

"Nur eine wage Vermutung... - Und wenn die sich bewahrheitet, dann gute Nacht..."

»Lässt du mich auch an deinen Gedanken teilhaben?«

Shadow nickte knapp.

"Regal..."

Mehr sagte er nicht.

=====

EDIT

Weil ich die Frage erhalten habe, wer denn Regal sei, hier die Erklärung:

Es handelt sich dabei um Dr. Regal aus der Axxess-Staffel.

Er ist der Erfinder des Darkchips und im weitesten Sinne dafür verantwortlich, dass Blues in Axxess einen herrlichen Abdreher hat.

Und darauf, dass Blues ein Darkloid wird, basiert ja die Trilogie bestehend aus "Moonlight Rambler", "Consequences" und "Die Hard!".

Bei weiteren Fragen bitte melden!

So, das soll es damit an der Stelle auch schon wieder gewesen sein.

Wir lesen uns dann im nächsten Chapter!

Eure Venka